





Unser Sonntagsbeilage ist angekommen.  
**Walter Elmendorf und Frau**  
Zweigang geb. Hof  
Halle (Saale), den 25. März 1941

Unter Hans-Joachim hat ein Schicksal bekommen.  
Dies zeigen mit großer Freude an  
**Ernst Gießing**  
Dr. O. Linnert, Marktstraße 30  
Halle (Saale), den 24. März 1941

Für die unerschütterliche Besorgnis der Konfirmation unserer beiden Söhne Carl und Hermann, erwiesenen Aufmerksamkeit danken wir herzlich.  
**Kurt Kleiner u. Frau**  
Halle (Saale), den 25. März 1941  
Göppelstraße 32

Für die zahlreichen Aufmerksamkeit und Geschenke, die unserem Sohn Richard zur Konfirmation allseitig erwiesen worden, danken wir hiermit allen herzlich in aller Verbundenheit.  
**Richard Reinboth u. Frau Grifa**  
geb. Hilpert  
Halle (Saale), den 24. März 1941

Für die uns aus Anlass der Konfirmation unseres Sohnes Ulrich erwiesenen Aufmerksamkeit danken wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.  
**Gustav Herrmann u. Frau**  
Halle (Saale), im März 1941

Für die uns zur Konfirmation unseres Sohnes Herbert so zahlreiche erwiesenen Aufmerksamkeit und Geschenke danken wir hierdurch herzlich.  
**Otto Köppler und Frau**  
Kamendorf, Breitsch Straße 2

Für die uns anlässlich der Konfirmation unseres Sohnes Volmar erwiesenen Aufmerksamkeit danken wir herzlich.  
**Familie Josef Hagen**  
Kamendorf, im März 1941  
Drei-Elfen-Straße 25

Nach kurzem, schwerem Krankheitslager erlöst Gott heute morgen meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau  
**Rosa Wunderlich**  
geb. Schmidt  
im Alter von 64 Jahren.  
In ihrer Trauer  
**Rudolf Wunderlich, Vorführer i. H.**  
**Alfred Wunderlich und Frau Renne**  
geb. Günther  
**Rudolf Wunderlich u. Frau Friedrich**  
geb. Köhler  
und 6 Enkelkinder  
Halle (Saale), den 24. März 1941.  
Schleichergasse 41  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 27. März 1941, 14 Uhr, von der großen Kapelle des Gertrudenfriedhofs aus statt.  
Geht. Grabstätten erliegen an den Bestattungsanstalt „Städtischer Friedhof“, Röntgenstraße 18.  
Von Bestattungswesen bitten wir abzuhehen.

Danksgiving  
Für die Aberaus zahlreiche Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Hinscheiden unseres lieben, unerschütterlichen Entschlafenen  
**Emil Thielecke**  
Ich es und nur auf diesem Wege möglich, allen unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Dank Herrn Regierungspräsident Bräutigam für seine trostlichen Worte, dem Gefangenbereich „Concordia“, der Priesterfamilie Seeburg und der RWSTV, Ortsgemeinde Seeburg. Dank auch allen Verwandten und Bekannten, die ihm sein letztes Geleit gaben.  
**Hilma Thielecke geb. Thiele und Kinder**  
Halle (Saale), den 24. März 1941

Die trübende Anteilnahme während der schweren Lebenszeit und beim Hinscheiden meines lieben Entschlafenen  
**H. Otto Naumann**  
hat und tief bewegt.  
Wir danken allen, die unsern Schmerz mit uns tragen.  
In aller Trauer  
**Selene Naumann geb. Ritter**  
**Leite Carl geb. Naumann, Mainz**  
**Janus Naumann, z. J. bei der Wehrmacht**  
Halle (Saale), im März 1941  
Sofientalstraße 14

Durch die erfahrung es sehr viele!  
Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden verschied am Freitag, den 22. März 1941, unser lieber Vater, Sohn, Schwäger und Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Volkswirtschaftler Herr  
**Oskar Krempler**  
im Alter von 56 Jahren.  
In tiefem Schmerz:  
**Gertraud Krempler geb. Fänger und Kinder**  
Halle (Saale), den 25. März 1941.  
Bertramstraße 20  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 27. März 1941, 14 Uhr, im Städtischen Friedhof an der Salzmühle statt. Die Beerdigung nimmt die Bestattungsanstalt Ratt, Seeburg 5, die Beerdigung entgegen.

Am 21. d. M. verschied unser bewährter Inspektor, Herr  
**Paul Kühne**  
in Halle (Saale).  
Seine Heimreise erfolgt uns mit aufrichtiger Trauer, sein ausgeprägtes Pflichtbewusstsein und seine treue Kameradschaft sichern ihm ein ehrenvolles Gedenken.  
Betriebsführer und Gefolgschaft  
der Fa. Robert Gering & Cie.,  
G. m. b. H.  
Halle (Saale), den 24. März 1941

Am Sonntagabend entfiel sonst mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwäger und Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der Geschäftsmann  
**Paul Winkler**  
im Alter von 76 Jahren.  
In aller Trauer  
**Selma Winkler und Angehörige**  
Wiedemar, den 24. März 1941  
Beerdigung am Donnerstag, dem 27. März, 15.30 Uhr.

Nach langer Krankheit verschied am Freitag, dem 21. März 1941, unser Gefolgsmann, der Zimmerer  
**Gustav Bunzel**  
In seiner Familie  
**Margareta Friedrich**  
**Osar Friedrich jun.**  
**Johanna Friedrich geb. Klenk**  
**Margareta Friedrich als Enkelin**  
Halle (Saale), den 24. März 1941.  
Wartungswinger 10  
Beerdigung Donnerstag, den 27. März 1941, 14.30 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofs an der Salzmühle statt. Die Beerdigung nimmt die Bestattungsanstalt Ratt, Seeburg 5, die Beerdigung entgegen.

Am Sonntagabend, früh 2 Uhr, fand ganz unerwartet meine liebe und stets treue Begleiterin und mich nun jäherem Tode verfallende Frau  
**Babette Günther**  
im 66. Lebensjahre.  
Ihrer Ruhe war Ruhe und Sorge.  
**Anton Günther**  
Sohn  
Die Einsegnung findet am Dienstag, dem 25. März, 12.30 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertrudenfriedhofes statt.  
Durch die Mitteldeutsche National-Zeitung erfahren es sehr viele!

Wer Wert auf feinstes und klarstes Hören ohne Nebengetöse legt, darf nicht verkümmern, bei dem Schwersttönen der Deutschen Orphodie Comp. Frankfurt/M., V. den neuen unschätzbar im Preis tragenden Feinhörer zu probieren. Niedriger Preis. Teilzahlung. Lieferfristliche Vorführung.  
Freitag, 28. März, von 9 bis 17 Uhr, im Hotel „Orther Baum“, Halle.  
**Dr. med. Alois Heinemann**  
Bahnarzt Erhard Heinemann  
Cherchlingsen am See, den 24. März 1941.

Nach kurzer Krankheit verschied am Freitag, dem 21. März 1941, unser Gefolgsmann, der Zimmerer  
**Gustav Bunzel**  
In seiner Familie  
**Margareta Friedrich**  
**Osar Friedrich jun.**  
**Johanna Friedrich geb. Klenk**  
**Margareta Friedrich als Enkelin**  
Halle (Saale), den 24. März 1941.  
Wartungswinger 10  
Beerdigung Donnerstag, den 27. März 1941, 14.30 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofs an der Salzmühle statt. Die Beerdigung nimmt die Bestattungsanstalt Ratt, Seeburg 5, die Beerdigung entgegen.

Am Sonntagabend, früh 2 Uhr, fand ganz unerwartet meine liebe und stets treue Begleiterin und mich nun jäherem Tode verfallende Frau  
**Babette Günther**  
im 66. Lebensjahre.  
Ihrer Ruhe war Ruhe und Sorge.  
**Anton Günther**  
Sohn  
Die Einsegnung findet am Dienstag, dem 25. März, 12.30 Uhr, in der kleinen Kapelle des Gertrudenfriedhofes statt.  
Durch die Mitteldeutsche National-Zeitung erfahren es sehr viele!

Wer Wert auf feinstes und klarstes Hören ohne Nebengetöse legt, darf nicht verkümmern, bei dem Schwersttönen der Deutschen Orphodie Comp. Frankfurt/M., V. den neuen unschätzbar im Preis tragenden Feinhörer zu probieren. Niedriger Preis. Teilzahlung. Lieferfristliche Vorführung.  
Freitag, 28. März, von 9 bis 17 Uhr, im Hotel „Orther Baum“, Halle.  
**Dr. med. Alois Heinemann**  
Bahnarzt Erhard Heinemann  
Cherchlingsen am See, den 24. März 1941.

Gewinne der Deutschen Reichslotterie sind Einkommenssteuerfrei. Spielergeheimnis wird gewahrt. (1. Kl. 18. April).  
**Staatliche Loterie-Einnahmer**  
Könnel Schultze  
Leipziger Straße 16  
Köppel  
Leipziger Straße 33  
Franke  
Grote Steinstraße 15  
Dr. Kessenhagen  
Ludwig-Wucherer-Straße 18

**Deutsches Berufserziehungswerk**  
Kreis Halle-Stadt  
Garten-Nachhilfe-Str. 11, Ruf 21989  
Zeremoniegebäude für den Beginn folgender Lehrgemeinschaften:  
Kursus-Lehrgemeinschaften:  
Mathematik Stufe I:  
Beginn: Mittwoch, den 2. April 1941, um 18.30 Uhr, Zimmer Nr. 6.  
Mathematik Stufe I u. II für Fortgeschrittene:  
Beginn: Mittwoch, den 2. April 1941, um 20.30 Uhr, Zimmer Nr. 6.  
Kursus-Lehrgemeinschaften:  
Gefahrenschutz Stufe I:  
Beginn Freitag, den 4. April 1941, um 18.30 Uhr, Zimmer Nr. 20.  
Gefahrenschutz Stufe I u. II:  
Beginn Freitag, den 4. April 1941, um 20.30 Uhr, Zimmer Nr. 20.  
Kursus-Lehrgemeinschaften:  
„Dem Bauphilosophen zum Gedenken“:  
Beginn Dienstag, den 25. März 1941, um 19 Uhr, Zimmer Nr. 10.  
Für Teilnahme an obigen Lehrgemeinschaften sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen werden bis zum Beginn entgegengenommen. Kursus, Beratung und Anmeldung in der obigen Dienststelle.

**Schwerhörige! Zuckerkrankhe**  
bei Gebrauch von Diabet kein rigorose Diät, Zucker sinkt entsprechend  
in allen Apotheken erhältlich.  
Gros. Ver. Roh. Rau, Dresden  
Kreischmerzstraße 10.  
**Kaufseife**  
Angebot  
mit Rolle (auch gespielte) zu kaufen gesucht. Angebote unter N 3711 an die MVZ, Halle S.  
**Bestere übergangs**  
männlich, sehr gut erhalten, zu kaufen gesucht, ideale Gelegenheit, (3,20) anzusehen. Zufrieden 8 269 2783. Rheinländer.

**Kaufseife**  
Angebot  
mit Rolle (auch gespielte) zu kaufen gesucht. Angebote unter N 3711 an die MVZ, Halle S.  
**Bestere übergangs**  
männlich, sehr gut erhalten, zu kaufen gesucht, ideale Gelegenheit, (3,20) anzusehen. Zufrieden 8 269 2783. Rheinländer.  
**Auto Preis**  
für gute, kleine Federbetten, Herren Kleidung, Wasche u. Planchette usw. zahl. Lisa Schmidt mit Kl. Ulrichstr. 6  
Best. die MVZ!

Unter dem Namen „Berufserziehung zum Gedenken“:  
Beginn Dienstag, den 25. März 1941, um 19 Uhr, Zimmer Nr. 10.  
Für Teilnahme an obigen Lehrgemeinschaften sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen werden bis zum Beginn entgegengenommen. Kursus, Beratung und Anmeldung in der obigen Dienststelle.

Unter dem Namen „Berufserziehung zum Gedenken“:  
Beginn Dienstag, den 25. März 1941, um 19 Uhr, Zimmer Nr. 10.  
Für Teilnahme an obigen Lehrgemeinschaften sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen werden bis zum Beginn entgegengenommen. Kursus, Beratung und Anmeldung in der obigen Dienststelle.

**FÜR UNSERE SOLDATEN**  
und für gemächliche Feierabendstunden unter Buchvorsicht  
**Lippert'sche Buchhandlung**  
(Max Niemeyer)  
Große Steinstraße 77/78  
**Albert Neubert**  
Adolf-Hilfer-Ring 7  
**Neudeutsche Buchshube**  
Otto Dausten  
Universitätsring 10 - Ruf 285 07  
**J. M. Reichardt Nachf.**  
Charlotte Uhlmann - Buch- u. Kunsthandlung, Schulstraße 1e  
**Paul Schöler**  
BUCHHANDLUNG  
Talamstraße 1 - Steinweg 46/47  
**Buchh. d. Waisenhaus**  
Friedensplatz 5  
JACQUES BAINVILLE  
Frankreichs Kriegsziel  
Mit einer Einleitung von Professor Dr. Friedr. Grimm  
Preis RM. 2.80



### 7. Reichsstraßensammlung am 29. und 30. März



Wufln. Beiblatt (2)

20 verschiedene deutsche Heilpflanzen, hergestellt von der Kunstblumenindustrie (Sebnitz), werden am 29. und 30. März verkauft. Es sammelt die DAF.

### Betriebsport fürs Kriegs-WM.

Nachdem sich die Schützen der Betriebe bereits erfolgreich mit großer Eifer für das Kriegs-WM eingesetzt haben, wollen nun auch die übrigen Sportler der Betriebsportgemeinschaften noch einiges tun, um das Ergebnis zu erhöhen. Das Sportamt der RWB, RWL und RWL führen deshalb am heutigen Dienstag 19 Uhr im großen Saal des Stahlhüttenbaues einen bunten Abend mit allerlei Sport und Humor durch. Im buntem Wechsel handeln Sportgruppen, Aukroliken, humoristische Vorträge und vieles andere. Der Abend bildet gleichzeitig den Auftakt zur letzten Sammelaktion des Kriegs-WM 1940/41, die am Sonnabend und Sonntag mit der Straßensammlung ihr Ende findet. Jeder gibt deshalb nochmals besonders reichlich. Wer einen kleinen Eintritt zu der Veranstaltung gibt, dem wird ein freier, schöner Abend geboten.

### Munitionsherstellende für Zwillinge

Der hells. Reichsriegelrührer Heinz des Reichsriegelrührers Halle und Sealskreis überreichte im Auftrag des Reichsriegelrührers aus der Munitionsherstellenden des Reichsriegelrührers der Soldatenfrau Gerda Kramer, Bismarckstraße 4, anlässlich der Geburt eines Zwillingspaars zwei Spatzentchen über je 50 RM, und der Soldatenfrau Nina Klinger, Steinweg 11, für ein Kind ein solches über 50 RM, mit einem Glückwunschschreiben des Reichsriegelrührers.

### Jugendfilmkunde der HJ.

Die Jungen und Mädchen des Standortes Halle der HJ, erleben in einer Jugendfilmkunde den dokumentarischen Großfilm Sieg im Westen. Nach der neuesten Wodenstau wie der Standortführer, A-Damführer Ernst Scheller, darauf hin, daß dieser Film Zeugnis ablege von dem höchsten Ansehensgrad, der Tapferkeit und dem echten Soldatenum unter Wehrmacht, und daß in dieser Wehrmacht die vielen einberufenen Führer und Kameraden kämpfen und kämpfen werden bis zum endgültigen Sieg. Der Dokumentarfilm wurde mit großem Beifall begrüßt. Immer wieder brachen die Jungen und Mädchen in spontane Anrufe aus, wenn unsere Truppen in feierlichem Normale neue Befestigungen und Dinten des Feindes niederstürzten.

Ein Zusammenstoß zwischen einem Lastkraftwagen und einem Personenkraftwagen ereignete sich gestern 11.45 Uhr an der Kreuzung Thomaststraße und Föhnerstraße. Beide Fahrzeuge wurden hauf beschädigt.

Von einem Verkehrswagen angefahren wurde gestern 12.25 Uhr vor dem neuen Straße 70 ein Mann, als er von der Gehbahn auf die Straße trat. Er erlitt leichte Verletzungen und wurde vom Kranfswagen einer Klinik zugeführt.

Verkehrsunfall. Von Dienstag 12.21 Uhr bis Mittwoch 6.50 Uhr. Mönchengang Mittwoch 5.54 Uhr, Mönchuntergang Mittwoch 17 Uhr.

Elektr. Rücklichte • Gummi-Bieder

## Der Weg zum Werkstoff-Ingenieur auf Halles Fachschule

Eröffnung der Ausstellung im Hans-Schemm-Haus - Oberstudienrat Barneemann über den Werkstoff-Ingenieur

Die Ausstellung der halleschen Ingenieurschule im Hans-Schemm-Haus, die bereits in der RWB vom 29. März gemeldet worden ist, wurde gestern in feierlicher Weise eröffnet. Stadtmagister Dr. Grabmann begrüßte im Auftrag des Oberbürgermeisters Kreisleiter Bohm-gorren, Reichsminister Dr. Sommer, Ministerialrat Gimmeler, Vertreter der Wehrmacht, der Wirtschaft und der Industrie. Die Ingenieurschule der Stadt Halle, die einzige im Reich, hat sich die Aufgabe gesetzt, den Ingenieur der neuen deutschen Werkstoffe heranzubilden. Stadtmagister Dr. Grabmann sprach Dipl.-Ing. Gimmeler für die in der Sitzung in Anwesenheit des Schulleiters und mehrerer Lehrkräfte um die Verbesserung der Schule

leht verdient gemacht hat, seinen Dank aus. Er bezeichnete die Ausstellung als einen wichtigen Beweis über das, was trotz des Krieges auf der Ingenieurschule geleistet worden ist, und schloß mit der Hoffnung, daß von ihr viele junge Ingenieure hinerzogen würden, um wichtige Werk- und Ausbaubau zu leisten.

Oberstudienrat Barneemann dankte Stadtmagister Dr. Grabmann für die Räume, die der Schule und ihrer Auslieferung um zur Verfügung gestellt worden sind. Die Ausstellung ist durchaus neuartig und geht ohne jedes Vorbild einen eigenen Weg. Eine ihrer vornehmsten Aufgaben ist die Erfüllung der nationalsozialistischen Forderungen des Vierjahresplanes.



Wufln. Beiblatt (3)

Mit Interesse werden die Maschinenteile aus Werkstoff besichtigt

### Deutsche Heilpflanzen fürs Kriegs-WM.

Die 7. Reichsstraßensammlung führt die DAF. durch

ns. Das Kriegs-WM bringt für seine letzte Reichsstraßensammlung, die am 29. und 30. März von der Deutschen Reichsstraßensammlung durchgeführt wird, über 40 Millionen Heilpflanzen heraus. Diese Blumen sind ein freundlicher Gruß an den Frühling, der seinen Einzug halten will. Sie sind aber auch Helfer im Kampf um die Freiheit des deutschen Volkes, das besonders während des Krieges dafür sorgen will, daß die Mutter und Kinder gesund bleiben. Diese Heilpflanzen sind aber auch eine große kulturelle Leistung, denn sie zeigen dem deutschen Volksgenossen, welche Schätze für seine Gesundheit auf dem Boden seiner Heimat wachsen.

fast so alt wie das Menschengeschlecht. Freilich war die Verwendung der Pflanzen und ihrer Produkte nicht wissenschaftlich begründet, sondern sie fußte hauptsächlich auf Empirie und Aberglauben. Erst mit den gemäßigten Fortschritten gewisser Wissenschaften wie der Pharmakologie, welche die wirksamen Stoffe der Kräuter feststellte, der Pharmakologie, die den Grad und die Art der Wirkung dieser Stoffe auf den menschlichen und tierischen Organismus ergründete, sowie der Chemie rückten die Heilkräuter wieder in den Interessenzirkel der ärztlichen Kunst. Vor das ab wurde der Bedarf an Arzneibögen von Jahr zu Jahr. Die im Jahre 1895 gegründete Reichsarbeitsgemeinschaft für Heilpflanzenkunde und Heilpflanzenforschung e. V. erfüllt im Rahmen des Vierjahresplanes zwei wichtige Aufgaben: Untersuchung der heimischen Kräuter auf wirksame Stoffe, besonders solcher, die bisher nur aus ausländischen Erzeugnissen werden konnten und die Organleitung und Sicherstellung der Heil- und Teeherstellung im ganzen Reich. Schul- und HJ haben viel zu dem großen Erfolg beigetragen.

So werden wir am Montag verschiedene Heilpflanzen, die bei uns heimlich sind, kennenlernen. Da finden wir den roten Fingerhut, das hübsche Gelbweidmutterchen, das zierliche Gänseblümchen, die blühende Kamille, die blaue Weingarbe, den gelben Hahnenfuß mit seinen großen hilden Blüten, den Selbigen mit den feinen Staubgefäßen, den Rainfarn, die anspruchslose Schafgarbe, die weiße Taubnessel, das unverwundliche Schöllkraut, die feinfüßrige Birke, die schmackhaften Früchte der Erdbeere, Brombeere und Preiselbeere, den Faulbaum und die Hagebutte, den Löwenzahn und den bunten Feldmohn. Die meisten dieser Pflanzen sind unbedenklich und werden mit dem Sammelnamen Unkraut abgetan und mißachtet.

Wenn wir nun am 29. und 30. März diese schönen Heilpflanzen zeigen, dann können wir uns damit zur großen deutschen Gemeinschaft, zur Freiheit unseres Volkes und zur Gesundheit unserer Mütter und Kinder, die unter dem Schutz der Nation stehen. Diese letzte Reichsstraßensammlung im Kriegswintersemester 1940/41 wird durch ihren gemäßigten Erfolg beweisen, daß das deutsche Volk nur ein Ziel kennt: den Sieg!

### Zur heutigen Erstaufführung von Egks „Peer Gynt“



Gestern Abend fand im Stadttheater die Generalprobe zu der heute erfolgreichsten halleschen Erstaufführung der Oper „Peer Gynt“ von Werner Egk statt. Der Komponist, der der halleschen Einstudierung höchstes Lob zollt, wird der heutigen Aufführung beiwohnen. Die musikalische Leitung hat Generalmusikdirektor Richard Kraus, die Inszenierung Dr. Siegmund Skrapup. Die Tänze sind von H. H. Steinbach einstudiert, die Bühnenbilder schuf Ludwig Zuckermandel. Unser Bild zeigt rechts den Komponisten Egk, links Oberspielleiter Dr. Skrapup.

### Erweiterte Auswahl für die Nationalpolitischen Erziehungsanstalten

Der Reichserziehungsminister legt Wert darauf, daß den Nationalpolitischen Erziehungsanstalten in ausreichendem Maße deutsche Jungen zugeführt werden, die den besonderen Anforderungen dieser Anstalten entsprechen. Er hat angeordnet, daß die Volkshochschulen die geeigneten Jungen des dritten und vierten Schuljahres jeweils zum 1. Dezember dem Reichsamt zu melden haben. Im die Ansetze zu vertreten, ist auch der Übergang solcher Schüler ermöglicht, die bereits eine Mittelschule oder die Halle sind bis vier der höheren Schulen besuchen.

### 30 000 Arbeitsmädchen einberufen

Im der Zeit vom 18. bis 31. März finden die Einberufungen aus dem Reichsarbeitsdienst der weiblichen Jugend statt. Sie werden von den Reichsleitungen abgeleitet. Es werden etwa 30 000 Angehörige des Jahrganges 1922 einberufen. Etwa die gleiche Anzahl Arbeitspflichtiger, aus dem Jahrgang des Jahrganges 1922, werden entlassen.

Gummi-sohlen mit Gummibieder

Auf Wunsch vieler Verbraucher gibt es Henkel's Einweich- und Enthärtungsmittel, jetzt auch im Doppelpaket. Preis 25 Rpf.

Sibelius - ein nordischer Komponist

Westen sprach in der Unklarheit in einer gemeinsamen Veranstaltung des...

„Ausbildung von Kraftfahrzeugführern“

Als Kraftfahrzeuge für Auszubildende von Fahrlehrern werden nach den geltenden Bestimmungen...

Kriegsweiskraft im Schatz

Im Turnier um die Weiskraft des Reichs nahm der HSC für die im Vorjahr erlittene Niederlage...

Wer seine Zähne gesund erhalten will, muss sie unbedingt jeden Abend von allen Speiseresten befreien

Chlorodont
wird den Weg zur richtigen Zahnpflege

Bimsche

„Ein Name ist so gut wie der andere!“ sagen manche Leute und nennen ihren Jungen Hans oder Fritz...

Damals bekam er plötzlich - fast über Nacht - Mädchennamen, bonafide, ordentliche Mädchennamen!

Englands wirtschaftlicher Niedergang

In der handelswissenschaftlichen und volkswirtschaftlichen Kreislauf des Kaufmännischen Vereins sprach am Montag im Haus an der Vorburg der langjährige Präsident der Deutschen Handelskammer...

die es andererseits wieder um Anteile an der Ausbeute für den Export, die in kurzer Zeit auf täglich 12 Millionen Pfund gestiegen sind...

Familienstammbuch neuer Art ist Urkunde

Da über die Verwendung des Familienstammbuches als Urkunde noch viele Missverständnisse bestehen...

Familienstammbüchern bei der Anzeiger neuer Standesfälle weitere Eintragungen machen die alten Bücher noch mit vor zur Tafel der Beurkundung kommen.

Vom Sondergericht Halle

Wegen Schwarzschlachten verurteilt Der schlagige Paal ist in Marzahn (Kreis Charlottenburg) als bester Fleischern ein bestimmtes Konjunktiv geteilt wurde...

hillsweise 40 weiteren Tagen Gefängnis, ferner wegen Hinterziehung von Einkommenssteuer auf 300 RM. Geldstrafe...

Patefieb zum Tode verurteilt

Defau. Das Sondergericht Magdeburg verurteilte in Defau den Maschinenbauer Walter Braunsdorf auf Defau-Al. Köhnen wegen Betruges nach §§ 2-4 der Verordnung...

Euffschußfähigigkeit für Lehrer und Schüler

Zur Klarstellung für die Entschädigung bei Unfallbüßen meist der Wehrerziehungsdirektion darauf hin, daß als gewöhnliche Arbeitszeit bei Lehrern die Unterrichtsstunde oder das übliche Stundenmaß gilt...

„Und wenn die Punkte reichen - noch ein Blüschchen“



Die Blüschchen B 2570 ist sehr einfach im Schnitt. Es wird wiederum gefaltet und ist mit Gürtel versehen...

Die Blüschchen B 2570 ist sehr einfach im Schnitt. Es wird wiederum gefaltet und ist mit Gürtel versehen...

Sprechende Ultra-Schnitte
in Verbindung mit den gepflegten Spezial-Abteilungen
Kleider- und Seidenstoffe
bei KARSTADT
Halle-S. Große Ulrichstraße 59/61

Für auf - man muß, ob man will oder nicht...

Für auf - man muß, ob man will oder nicht, an den letzten Alarm denken - herein setzt Bimsche, frohen, mit blanken Augen...

Wilhelm Mengelberg 70 Jahre

Wilhelm Mengelberg, der große holländische Dirigent, feierte gestern seinen 70. Geburtstag...

Theodor Blümer 60 Jahre

Theodor Blümer 60 Jahre. Am gestrigen Tage vollendete Kreisamtsleiter Theodor Blümer...

Eins aber ist heute schon ganz gewiß: Bimsche, der Kauselband, wird einmal ein Mann werden...

„Ein Name ist so gut wie der andere!“ sagen manche Leute und nennen ihren Jungen Hans oder Fritz...

Der Königsberger physiologische Leiter fuhr über zur Ernennung zum o. Professor in der Biologie...

**Stellen-Angebote**

Für einen größeren Betrieb der Metall-Industrie wird für sofort eine Anzahl gelernter Handwerker für die

**Werks-Feuerwehr**

gesucht. Bewerber im Alter von 33 bis 45 Jahren bitten wir um Einreichung von Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnis-schriften unter Z 1640 MNZ, Halle/S.

Zum baldigen Antritt wird für unsere Betriebskrankenkasse

**1 Angestellter**

mit Fachkenntnissen gesucht. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnis-schriften und Gehaltsansprüchen sind zu richten an die

Werke der Stadt Halle A.-G. Riebeckplatz 1

**eine Stenotypistin**

Ich suche möglichst zum sofortigen Eintritt

**eine Stenotypistin (Anfängerin)**

Schriftliche Bewerbungen erbeten an Alfred Haasmann, Halle (Saale) Beusthof-Großhandlung Cecilienstr. 7, Ruf 242 14 u. 242 18

**VerkäuferInnen Kassiererin**

(evtl. Anfängerin) gesucht.

Textilhaus F. C. Wissel Rannischer Platz

**Fahrer**

Zuverlässiger Fahrer für unseren Last-Kraftwagen gesucht. Reinicke & Andag Möbelfabrik Halle (S.), Gr. Klausstr. 40.

Wegen plötzlicher Erkrankung meiner Hausangestellten suche ich sofort zur Ausfülle auf längere Zeit ein fleißiges- fleißiges und ehrliches Mädchen oder Frau welches auch Kochkenntnisse besitzen muß. Frau M. Buchmann, Halle/S., Kirchbergweg 4, m. melden: Ludwig-Wachener-Str. 7.

Suche zu einem Viehbestand von etwa 25 Kühen und 20 Stück Mast- und Jungvieh ruhigen, sauberen, verb. Melker wo die Frau im Stall mithilft. Gute Wohnung vorhanden, ebenso Stall. Angebote unter Z 1716 an die MNZ, Halle (Saale).

Freundliche, ehrliche, gewissenhafte Frau zum Austragen von Zeitschriften in Halle sofort gesucht. Fahrrad erforderlich. Es können sich auch Posten melden. Angebote an Buchhandlung Morgestern, Leipzig N 25

**Hausdiener**

für sofort gesucht. Ernst Renner Marktplatz 14.

**Lernende Verkäuferin**

mit guter Schulbildung, als Anlerberin; Werkstattassistentin mit zweijähriger Lehrzeit gesucht

Emil Prüßel, Inh. Walter Queßin Halle (Saale), Große Steinstr. 88.

**Aufwartung**

täglich 8 bis 12 Uhr gesucht. Adler-Apothek, Geißestraße 18.

**Maschinist**

f. Bedienung v. Betonmischmaschinen u. evtl. auch anderer Baumaschinen für Baustellen bei Halle gesucht. (Straßenbahnverbindung). Dr.-Ing. Gotthard Müller G.m.b.H. Niederlassung Halle/S., Geiße-strasse 13.

**Kraftwagenfahrer**

Zuverlässiger für Lebensmittel-Filialbetrieb zum baldigen Antritt gesucht. Führerschein Klasse III. Angebote unter V 1716 an die MNZ, Halle/S.

**Kraftfahrer**

zuverlässig, für einen 3-T.-Lieferwagen gesucht. Karl Erbe, Kartoffelgroßhandel, Hindenburgstraße 67.

**Mädchen**

oder unabh. Frau für alle vorerwähnten Stellen in der Kaffeehandlung gesucht. Köhlerstr. 24.

**Mädchen**

aussträgerin sofort gesucht. Schmidt, Geißestr. 3

**Aufwartung**

für ein Geschäft, für täglich oder 2-3mal wöchentlich, eventuell auch Tagelöhnerin, gel. Lohn, Abendsruhe 4, pl. Stenotypistin

**Stenotypistin**

u. technischer Prob-Verbindung sofort ab-gelehrt. Bestan-derung 2 724 300/3, Halle (S.), Steinstraße 10.

**Tagelöhnerin**

früher auch über-tägig u. selbständig arbeiten. f. Haus-arbeit gesucht. Un-terstützung 3087 an 300/3, Halle (S.), Mühlweg.

**Das ist wirtlich erkrankt!**

Mit ein paar Groschen kann man durch eine kleine Anstellung an eine gute Stelle gelangen.

**Mietgesuche**

Beamter Einbe-wohnung, möbliert, ab-gelehrt, sucht baldmöglichst zwei freie Zimmer in guter Lage. Angebote unter Z 1716 an die MNZ, Halle (Saale).

Möbliertes Zimmer, einbe-wohnung, in gutem Haus, in guter Lage. Angebote unter Z 1716 an die MNZ, Halle (Saale).

Wohnung in Halle, in gutem Haus, in guter Lage. Angebote unter Z 1716 an die MNZ, Halle (Saale).

**2-3-Zimmer-Wohnung**

von Ehepaar mit 1 Kind sofort oder später gesucht. Evtl. kann in Forst (Lau.) eine Tauschwohnung, 2 Z., u. Küche, zur Verfügung gestellt werden. Ang. A 1701 MNZ, Halle/S.

**1 Chauffeur**

Führerschein II und III Bierfahrer sowie Kellerarbeiter gesucht

Riebeck-Brauerei Niederlage Halle Lendberger Straße 4

**Verkäuferin**

Hr. Gem.-Warengeschäft sucht bei freier Station für sofort oder später C. Jaeger, Gatterstraße bei Querfurt.

**1 Buchhalter(in)**

perfekt und gewissenhaft zum sofortigen Eintritt gesucht. Angebote unter U 1717 an die MNZ, Halle (Saale).

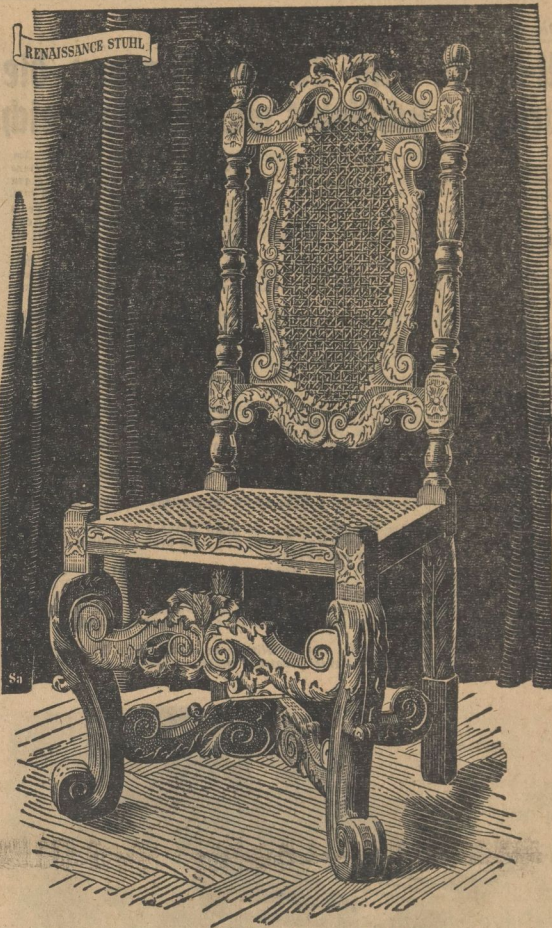
**Tagesmädchen**

feilig und ehrlich für Lebensmittel-geschäft gesucht. Frau H. Hirsch, Georgstraße 12.

Für einen unserer Angestellten suchen wir

**eine Wohnung**

Gestehend aus drei Zimmern, Küche, Zubehör. A. Riebeck'sche Montanwerke Aktiengesellschaft Halle (Saale), Mersburger Straße 155/157.



*Meisterhaftes Können*

Ist die Grundlage allen Schaffens, dem wir den reichen Schatz handwerklicher Kunst verdanken. Handwerkliche Fertigkeit war es auch, die gepaart mit dem Wissen um die Geheimnisse des Tabaks,

**TÜRKISCH 8**

die „Meistermischung“ gab



ZIGARETTENFABRIK GREILING • KG • DRESDEN

Der Bericht des OKW:

U-Boote und Luftwaffe gegen die britische Schifffahrt weiter erfolgreich

Berlin, 24. März. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Im Nordatlantik operierende U-Bootverbände versenkten 27.500 BRT feindliche Handelsflotten, darunter drei Tanker. Auch die Luftwaffe führte den Kampf gegen die britische Schifffahrt im Atlantik und im Mittelmeer erfolgreich fort.

Auffklärungsfluggewanne versenkten bei den Orknays und den Faröer-Inseln zwei kleinere Handelsschiffe von zusammen etwa 2500 BRT. Im Seegebiet der Hebriden wurde ein bewaffnetes Handelsschiff von 6000 BRT im Zielangriff erfolgreich versenkt.

Im Mittelmeergebiet griffen deutsche Fluggewanne südlich Areta zwei britische Handelsschiffe von je etwa 6000 BRT, darunter einen Tanker, an. Das Tankerschiff wurde in tiefendem Zustand beobachtet. Das zweite Handelsschiff blieb mit schweren Beschädigungen liegen.

Am 23. März wurden zwei erfolgreiche Angriffe durch die Sturzkampfbomberverbände auf den Hafen von La Valetta (Malta) durchgeführt. Zwei große Frachter und zwei kleinere wurden von Bomben getroffen und schwersten Kalibern getroffen. Ferner erlitt ein Kreuzer im Hafen von La Valetta drei schwere Volltreffer. Schiffsanlagen und ein Dampfer wurden zerstört. Italienische Jagdfluggewanne, die zusammen mit deutschen Jagdflugzeugen gegen La Valetta wirkten, schossen in Luftkämpfen vier feindliche Fluggewanne vom Typ Gladiator ab.

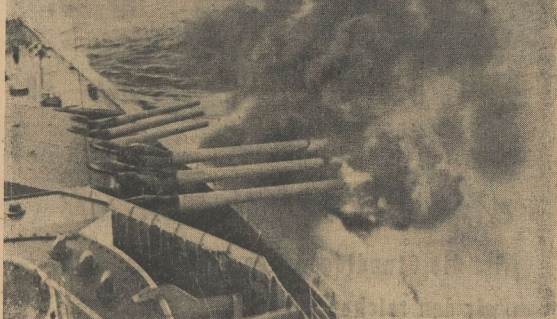
In Ostafrika griffen deutsche Aufklärungsfluggewanne Truppenanmarschungen des Feindes mit Bomben und Vorkesseln an. Auf einem Bahnhof wurden Treibstoffvorräte beim Ausladen in Brand geschossen. Das dadurch entstehende Großfeuer konnte beim Abflug noch aus einer Entfernung von über 100 Kilometer beobachtet werden.

Deutsche und italienische motorisierte Truppen kämpften gemeinsam am Ostrand der Syrtischen Wüste an.

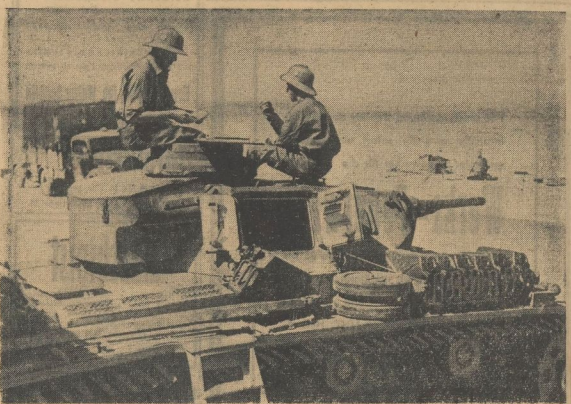
In Ostafrika nehmen die Bewegungen der deutschen Truppen ihren planmäßigen Fortgang. Von drei feindlichen Kampfgruppen, die gegen Abend des 23. März die südländliche Wüste anfielen, wurden zwei Fluggewanne des Typs Bristol Blenheim durch Jäger im Luftkampf abgeschossen.

Der Gegner floh in der letzten Nacht nach Nordwestafrika ein und griff die Reichsautobahn an. In verschiedenen Wohnbezirken Berlin wurden Brands- und Sprengbomben aus großer Höhe abgeworfen, die an einzelnen Stellen Totalschäden verursachten. Militärischer Schaden ist nicht eingetreten. Von der Beschießung wurden einige Personen getötet und mehrere verletzt, die sich außerhalb der Luftschutzräume anhielten.

Der Feind verlor außer den vier im Mittelmeer abgeschossenen Jagdfluggewannen drei weitere Fluggewanne. Sechs eigene Fluggewanne wurden vernichtet.



Die Drillingstürme eines Schlachtschiffes feuern volle Breitseite. Ein dicker Pulverqualm legt sich vor die Rohre



Deutsche Wehrmacht in Afrika. Die Besatzung ist froh, einmal aus ihrer stählernen Burg herauszukommen

Der italienische Wehrmachtbericht:

Zähe Verteidigung in Ostafrika. Neuer deutsch-italienischer Schlag gegen La Valetta

Rom, 24. März. Der italienische Wehrmachtbericht vom Montag hat folgenden Wortlaut: An der griechischen Front nichts von Belang. Unsere Luftverbände haben Anlagen des Stützpunktes von Peneza und im Osten von Eski liegende feindliche Schiffe bombardiert. Andere Fluggewanne haben feindliche Stellungen und Barackenlager an der Front der 11. Armee bombardiert.

Feindliche Fluggewanne haben einen Einsatz an Dessoli unternommen. Von unseren Jägern getötet, wurden zwei Hurricane abgeschossen. Ein weiterer Hurricane wurde von der Flak abgeschossen.

Der Stützpunkt La Valetta (Malta) wurde zu wiederholten Malen von Verbänden des deutschen Fliegerkorps angegriffen, die von italienischen und deutschen Jägern begleitet wurden. Anher gelang es, einen Brennstofflager und einen Munitionslager mit Bomben schwerer Kalibers ein Kreuzer, zwei große Dampfer und drei von mittlerer Tonnage gesenkt zu werden. Im Luftkampf haben die italieni-

sehen Jagdflieger vier feindliche Eindecker abgeschossen.

In Ostafrika Affianen deutscher motorisierter Gruppen am Ostrand der Syrtischen Wüste. Abteilungen des deutschen Fliegerkorps haben in der Gyranaia Zusammenstöße mit feindlichen Flugzeugen mit Bomben und MG-Jäger belegt.

Im Ägäischen Meer haben unsere Jäger einen feindlichen Flugzeugpunkt auf Areta angegriffen und dabei ein Fluggewann am Boden in Brand geschossen und andere beschädigt.

Im östlichen Mittelmeer haben deutsche Fluggewanne einen Tanker von 6000 BRT versenkt und ein anderes feindliches Handelsschiff schwer beschädigt.

In Ostafrika hat der Feind keine ernstlichen Angriffe im Gebiet von Gera im Abend des 22. und am Morgen des 23. wiederholt. Er wurde jedoch überall unter großen Verlusten zurückgeschlagen und hat eine Stabarte der Fremdenlegion in unseren Händen gelassen.

Blick in die Welt

Heiratschwinder in Sicherungsverwahrung

Mit der Verhaftung des Heiratschwinders Erich Klose gelang es jetzt Norddeutschland vor einem der gefährlichsten Vorküchen zu befreien. Seit mehr als acht Jahren betrieb er sein verbrecherisches Handwerk, dem zahlreiche Verurteilungen zum Opfer fielen, unter denen sich sogar eine Witwe mit fünf Kindern befand. Schließlich legte sich Klose auch eine Helfershelferin zu. Am Ende seiner Laufbahn steht jetzt das Südtirol und die Sicherungsverwahrung.

Großer Erdbeben in Rumänien

Ein großer Erdbeben ereignete sich am Sonntag neben dem Schmelzbad Puctofa bei Tragovita. Die ins Äolischen geratene Fläche liegt sich mit einer Stundenschwundigkeit von zwei Meter vor. Sie hat bereits Kammensplanzen und Telefonmasten zerstört und bedroht jetzt ernstlich einen großen Metallträger der elektrischen Fernleitung nach Bufarek. Auch die Schmelzgruben sind in Gefahr. Die Behörden haben Maßnahmen zur Rettung der Schmelzgruben getroffen.



Kochöpfe werden geröntgt!

Eigener Bericht der „MNZ“

Die meisten Erfindungen für den Haushaushalt, der doch das ureigene Reich der Frau ist, werden von Männern gemacht. Und die verlagte Hausfrau weiß mit ihrem Wirtschaftsgeld zuweilen nicht aus und ein, wenn es darum geht, aus dem Heberbüch der Neuerungen und „Erleichterungen“ das Richtige zu wählen. Ja, es kann vorkommen, daß sie sich von „geschicklichen“ Unternehmern über ihr heuten läßt. Hier handelt sich die Versuchsstelle für Hauswirtschaft des Deutschen Frauenwerkes in Weimar ein. Sie prüft alles, was die Hausfrau braucht: den einfachen und den raffinierten Kochtopf, das Ausserverglas und die Blechbüchle, den Feuer-

ausänder und die Kohlenpaarplatte, den Röhrlötkopf und die Eierkochplatte, den Staubsauger und den Wäscheklamper, den Gasherd und das Bügelblech, das Bohrerwerkzeug und die Reinigungsmitel, der Hausmittel.

Einige Beispiele mögen beweisen, wie genau die Versuchsstelle prüft, ehe sie der Hausfrau durch das „Sonnenzeichen“ zu erkennen gibt: Dieser Gegenstand ist preiswert und nützlich. Die analytische Waage des Chemikers mit zehntausendstel Genauigkeit achtet die Feststellung, daß eine Feuerzugeschichte bei einmaligem Fügen etwa zehn Mikrogramm der Ringe „verbraucht“, daß ein Messer von 35 Gramm

Advertisement for MAGGI'SUPPEN (Maggi soups). It features a large illustration of two dice and a box of soup. The text reads: 'Oft merkt man erst beim Spielverlauf: ein guter Wurf ist ziemlich selten. Laßt diese Einsicht auch beim Kauf von MAGGI'SUPPEN-WURFELN gelten!' Below the dice, it says 'Höchster Wurf bei Hamburger ohne'. To the right, a box of 'MAGGI'SUPPEN -hen Frühling' is shown. At the bottom, there is a logo for 'Die Schuh polier mit Kavalier'.



Das werdende Reich

Von Ministerialrat Stephan

Als vor nun gerade acht Jahren der Deutsche Reichstag beauftragt, der von Adolf Hitler geleitete Reichsregierung, alle Rechte zu übertragen, das Reich in eine Einheitliche und Einheitliche Reichsregierung zu vereinen...



Durch Bulgariens Hohebene. Artillerie durchquert bei reisender Strömung einen Fluß an einer Furt. Im Hintergrund sieht man die Höhen des Schippapasses

So wird der deutsche Ostraum

Neue Dörfer und Städte werden entstehen

Berlin, 24. März. Die Ausstellung, Planung und Aufbau im Osten... Die Besiedlung der neuen Ostraumgebiete hat zum mit der Anheftung von etwa 200.000 Menschen insgesamt 500.000 heimkehrenden Volksgenossen bereits begonnen...

fassendem Maße wird die Ansiedlung aber erst nach der Beendigung des Krieges ihren Anfang nehmen, denn bei der Beilegung der deutsch-polnischen... Die ersten Ergebnisse sind in der Ausstellung, Planung und Aufbau im Osten zusammengefaßt worden.

werden sollte, sondern als besonders reichsdominanzhaft bestehen blieb. In der Parteiorganisation, die in der Schrittmacherin für die territorialen Umgestaltung... Die weiteren Reichsgebiete werden aus den Winterwerbungen vom Herbst 1938 und Herbst 1939...

Deutschen Reiches ist. Welche sind naturgemäß verfeindeten organisierten, da die Lebenden von sich aus im freien Wettstreit für den deutschen Lebensraum unterstellten...

Das die Notwendigkeit der Schaffung sinnvoller Verwaltungsgebiete für die Zeit unmittelbar nach dem Kriege gestellt ist, wird schon in diesen frühen Ueberblick über das werdende Reich erkennbar... Auf diese Weise wird ein Ostraum entstehen, der sich in der Bevölkerungszahl auf 40 Millionen im Großraum und 40 Millionen im Schaumburg-Typus...

Die Pressezeichnung im Kriege

Eine tesselde Ausstellung im Berliner Haus der Kunst

Im Berliner Haus der Kunst wurde eine Ausstellung „Die Pressezeichnung im Kriege“ eröffnet. Sie stellt sich in zwei Gruppen: Pressezeichner der Propaganda-Organisationen und Pressezeichner... Die weitere Entwicklung des Krieges wird durch die Pressezeichnung im Kriege dargestellt...

nächste Stufen folgen das Hauptdorf mit etwa 1000 Einwohnern und die Kleinstadt mit 10.000 bis 20.000 Einwohnern. Das Hauptdorf und im größeren Maßstab die Kleinstadt sind als neuartige städtische, wirtschaftliche, gewerbliche und kulturelle Zentren gedacht...

Die von Churchill nach Südamerika entsandte Propaganda-Delegation unter Führung Lord Kingsmores ist jedoch nach England zurückgekehrt. Sie lag sich selber natürlich reibende Erträge nach. Die Abgrenzung in Südamerika gegen die englische Blockade, besagt das Gegenteil.



Heuser und Lazek boxen unentschieden. Ein Augenblick aus dem Kampf der beiden Exeuropameister Heinz Lazek (links) und Adolf Heuser, der in allen zehn Runden härtesten Schlagabtausch brachte. Heuser rang dem Meister ein Unentschieden ab und stellte damit seinen Anschluss an die Spitzenklasse wieder her

Entwicklungen, über die die Zeit hinweggegangen ist. Die verschiebungen aber auch in Zukunft die Größe der Reichsgebiete sein mag feststehen, daß sie sich in ihrer Geltung in die Reichsgebiete einordnen lassen... Die Entwicklung des Reiches wird durch die Pressezeichnung im Kriege dargestellt...

Advertisement for 'Gut rostert - gut klingen!' featuring a 'ROTBART KLINGEN' logo and a small illustration of a rooster.



Arbeit und Wirtschaft

Die Geldflüssigkeit

Nach einer Zusammenfassung, in der die Bilanzsituation von vier Großbanken, Reichsbank, Deutsche Reichsbank, Reichsbank für Wirtschaft, Reichsbank für Arbeit und Reichsbank für Handel...

Der anteilige Maßstab der Einnahmen und Ausgaben der Reichsbank für Wirtschaft und Reichsbank für Arbeit...

Subball am 30. März

Reichsbankklasse: 1. 88 Jena - 812 96 Punkte, 2. Sportfreunde Halle - 812 96 Punkte...

Zwei Hoeger-Siege in M.-Glabbach

Die hiesige Schwimmmeisterschaft Hoeger trat am Sonntag auf dem internationalen Schwimmbad in M.-Glabbach...

Halbes Bogtastel erfolgreich

Eine halbes Bogtastel, bestehend aus 100 Schüssen des 20er Kalibers und 200 Schüssen des 30er Kalibers...

Länderbank Wien AG, Wien

Die Länderbank Wien AG, Wien, wird für 1940 durch den Gewinn der Reichsbank für Wirtschaft...

Bankausstrom wirtschaftliche Lage in Reichsbank

Bankausstrom wirtschaftliche Lage in Reichsbank für Wirtschaft und Reichsbank für Arbeit...

Mittelländerturner siegen in Hannover

Die sechs besten Turner des HJ-Gebiets Mittelländerturner siegen in Hannover...

Rechnung - Stelle 0 11. Stelle 0 12

Rechnung - Stelle 0 11. Stelle 0 12. Stelle 0 13. Stelle 0 14. Stelle 0 15...



Erzählung 28. Fortsetzung. Errotzmann war längst herein gekommen und hatte mit immer größer werdenden Augen...

HJ-Bergleischlämpe in Hannover

Das HJ-Gebiet Hildesheim führte am Sonntag den 23. März Bergleischlämpe in Hannover...

vernickeltes Motoren

vernickeltes Motoren. Ein Textblock mit dem Titel 'vernickeltes Motoren'.

Stiefvater und für die Mutter einen Mann

Stiefvater und für die Mutter einen Mann. Ein Textblock mit dem Titel 'Stiefvater und für die Mutter einen Mann'.

Postfischung

Postfischung. Ein Textblock mit dem Titel 'Postfischung'.

Das tägliche Rätsel

Das tägliche Rätsel. Ein Textblock mit dem Titel 'Das tägliche Rätsel' und einem Rätsel.

Postfischung

Postfischung. Ein Textblock mit dem Titel 'Postfischung'.





# Mitteldeutsche Nationalzeitung Halle/Saale

Verlegt Mitteldeutsche National-Zeitung G.m.b.H., Halle (S.).  
Halle/Saale, No. 10, 11. Jahrgang. Die Zeitung erscheint wöchentlich.  
Preis 10 Pf. Einzel- und Abonnementpreise siehe unten.  
Verleger: Dr. G. H. Schmalzer, Halle (S.).  
Eingetragen im Handelsregister der Stadt Halle (S.) unter No. 1300/28.  
Grafische Anstalt: Dr. G. H. Schmalzer, Halle (S.).

Abonnementpreis monatlich 2.— M., zusätzl. 20 Pf.  
Jahresabonnement 21.— M., zusätzl. 20 Pf.  
Einzelpreis 10 Pf. —  
Dienstag, den 25. März 1941

## Plymouth schwerer als Coventry getroffen

### Ein amerikanischer Augenzugeberbericht über die Verheerungen nach dem deutschen Angriff

#### Schweden verlor 104 Schiffe

**(Drahtmeldung unseres Vertreters)**  
**ost. Stockholm, 24. März.** Der Vorsitzende der schwedischen Verhöfungs-Kommission teilte mit, daß die schwedische Handelsflotte bis jetzt durch Kriegsunfälle 104 Schiffe mit insamt 250.000 Tonnen verloren habe, 260.000 Tonnen des schwedischen Handelsschiffesraumes seien von Schweden abgeschrieben.

#### Auf den Meeresraum

**(Drahtmeldung unseres Vertreters)**  
**c. v. Kopenhagen, 24. März.** Auf Grund von Berichten der dänischen Geländekartographie in London teilt das dänische Außenministerium mit, daß die Dampfer „Mignon“ sowie „Dagmar“ verloren gegangen sind. Die Schiffe sind von England in seinen Dienst genommen worden.  
**Washington, 24. März.** Aus Sao Vicente meldet „Hario de Reuter“, daß bei sehr hohem Dampfdruck im Gewässer nahe vor Kap Verdischen Inseln verzeht worden sind. Als letzter lag am Sonntagabend der englische Dampfer „Anatolus“ untergegangen.

#### Polen und Engländer

**(Drahtmeldung unseres Vertreters)**  
**md. Ankara, 24. März.** Die rumänische Regierung hat sich veranlaßt gesehen, weitere 18 Personen in eigenen Konzentrationslagern unterzubringen, da sie sich gegen die Sicherheit des Staates verhalten haben. Es handelt sich bei den neuen 18 Personen ausschließlich um Polen und Engländer.

#### Kolonia gegen USA-Heilungstrafen

**La Paz, 24. März.** In der Konflikt zwischen der bolivianischen Regierung und der Steuerbehörde der Kolonialverwaltung Washington's ausgelöst und die härteste Reaktion in Parlament und Öffentlichkeit ausgelöst hat, hat nun auch der Staatspräsident einseitig die Kolonialverwaltung erklärt. Die bolivianische Staatsregierung ist ausschließlich souveränen Sonderinteressen nach an 8 Millionen Einflüsse können sie dem Lande entgegenstellen. Solange ich an der Macht bin, werde ich niemals einer Abgabe zustimmen, die die Ehre des Landes verletzt. Das Volk würde nicht verstehen, daß ich das Betreten mit der Waffe verteidigt habe. Auch als Staatspräsident werde ich diese Politik einhalten. Der Geist der Chaco-Kämpfer wird der Regierung und dem Volk Kraft geben, um die altehrliche Tradition hochzuhalten. Hierfür verwalde ich meine Selbstverleugung.

#### 7 Milliarden Dollar für das Englandhilfegezet

**Washington, 24. März.** Der U.S.A. Senat nahm mit 67 gegen 9 Stimmen die Forderung auf sieben Milliarden Dollar zur Finanzierung des Englandhilfegezet an, und zwar in der Hoffnung, die bereits vom Repräsentantenhaus verabschiedet wurde. Die von beiden Häusern somit genehmigte Vorlage wird nun dem Präsidenten unterbreitet.

#### Der Jude Weigman ausgeteilt

**(Drahtmeldung unseres Vertreters)**  
**hw. Stockholm, 24. März.** Der Präsident des Zionismus, der jüdische Organisator Chaim Weizman, ist aus England zu Hause zurück und auf dem Luftweg von Kairo zurückgekehrt. Er hat der amerikanischen Regierung mitgeteilt, daß er gekommen sei, um mit amerikanischen Wissenschaftlern — offenbar eine Vereinbarung — die in U.S.A. gewonnenen Einflüsse mobilisieren zu können. Weizman ist ein bekannter Redner und Organisator — über seine Beteiligung an den Kriegsanstrengungen an diskutieren.

## Bevölkerung verläßt die Stadt

**(Drahtmeldung unseres Vertreters)**  
**hw. Stockholm, 24. März.** „In Plymouth wurden die Schrecken und Verheerungen von Coventry übertraffen. Die Stadt, aus deren Trümmern die Zivilbevölkerung in Eilorten flieht, ist zu einem großen Teil ausruddert.“ So schildert die amerikanische United-Press-Agentur die Tragweite der letzten deutschen Angriffe: „Die Schadenstufungen, die durch die deutschen Luftangriffe auf Plymouth entstanden, sind ohne jeden Zweifel die ernstesten, denen je irgendeine englische Stadt ausgesetzt wurde. Sie übertreffen das Bombardement von Coventry, wenn man auch damals glaubte, daß niemals mehr irgend ein Luftangriff mehr an Verletzungen bringen könnte.“

Der Sonderberichterstatter dieser Agentur, der Amerikaner Vercy, einer der wenigen, denen das englische Luftfahrtministerium die Erlaubnis gab, die Ueberreste der Stadt zu betreten, selbstverständlich unter der Auflage, nichts über die militärischen Schäden zu berichten, ließ verlauten, daß die Bombardierungen Coventry und Coventry befecht, aber niemals hätte ich geglaubt, daß ein Luftangriff noch so viele Menschenleben kosten könnte. Coventry, furchbar nach über hohe Stufen von Mauerwerk, Gärten und Schutzfoltern und hört man zeitweise feuchte Bombenexplosionen, und neue Feuerbrünne brechen aus. Die ganze Stadt ist nach den vielen Bränden in einen gelben Rauch eingehüllt. Nur mit Schwierigkeit kann man Atem. Überall trifft man Haufen von Zivilpersonen, die aus der verheerten Stadt wegkommen tragen. Unterhalb der Stadt sammeln sich ihre Haufen und überlegen, wie sie möglichst schnell dem Bereich von Plymouth entziehen können.“

Eine Reuters-Ausstellung besagt, daß von deutscher Seite allmählich 200 bis 500 Flugzeuge gegen England geschickt wurden in der Hoffnung, die Verbund amerikanischer Materials zu verhindern.

## Wissenschaft gegen Weltjudentum

Am Rahmen einer feierlichen Ausdeutung wird Wissenschaftler Rosenberg heute in Frankfurt/Main als erste Vorgesetzte der hohen Schule der NSDA, der „Institut zur Erforschung der Judenfrage“ in Bonn, nach einleitender Rede des Reichsaussenministers, Reichsaussenminister Rosenberg, gegen Weltjudentum angekündigt. Der Senat gibt für den nächsten Monat vor, wenn nicht bis dahin am 25. des ablaufenden Monats Abberückung fortgesetzt erfolgt ist.

Entgegen allen Angriffen über die sog. Wissenschaftsfeindlichkeit des Nationalsozialismus beweist die Wirklichkeit immer mehr, welchen Jenseits die nationalsozialistische Weltanschauung auch für die wissenschaftliche Entwicklung bedeutet. Über die nationalen Aufträge hinaus fördert die Partei die Wissenschaft nun unmittelbar durch Unterstützung im großen Stil. Der Vortrag zur Durchführung aller Vorbereitungsarbeiten für die kommende Hochschule der NSDA durch Reichsaussenminister Rosenberg bestätigt erneut den Willen des Reiches zu wesentlicher Vertiefung und Veredlung von Wissenschaft und Wissenschaft.

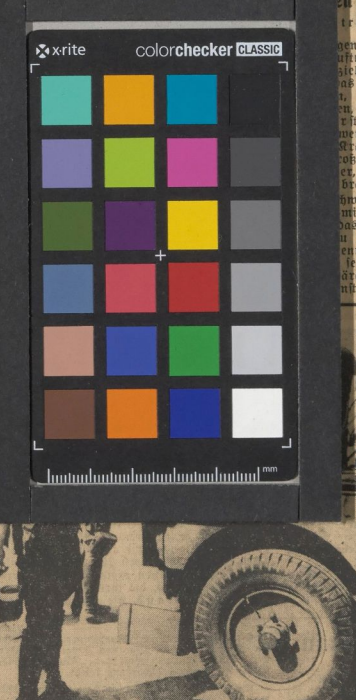
Es ist vielleicht kein Zufall, daß die hohe Schule ihren Aufbau mit der Eröffnung ihrer ersten Studienfächer, des Instituts zur Erforschung der Judenfrage in Frankfurt/Main beginnt. Wie der Niederrhein Deutschlands der Vernichtung des Judentums war, so begann mit dem Kampf um ein wissenschaftliches Reich auch die allgemeine politische und geistige Schöpfung gegen das Weltjudentum. Schon heute ist das Weltjudentum in Europa politisch gelähmt, und die deutsche Weltanschauung bereit, um mit dem Kampf um die endgültige Abklärung des Reiches zugleich den endgültigen Kampf gegen das internationale Judentum fortzusetzen zu beginnen. Es ist von einer tiefsten Bedeutung, daß in diesem Augenblick in bisher nie gekanntem Ausmaß die Wissenschaft ihren Einsatz in der Klärung des Judenproblems findet.

Ein fast unerschöpfbares Material erwartet auf der Handlung. Die gesamte jüdische und hebraische Sammlung tiefen dem neuen Institut zur Verfügung. Dazu kommen umfangreiche jüdische Bibliotheken, die im Auftrag des Reichsaussenministers Rosenberg für diesen Zweck überreicht wurden. Ein gewaltiges Quellenmaterial in allen Sprachen steht zur Verfügung und Auswertung bereit.

Wesentliche Schritte werden freilich auch in diesem Falle stattfinden, daß die Wissenschaft hier in den Dienst einer zugleich politischen Aufgabe tritt, und werden wieder einmal um die sog. absolute Objektivität der Wissenschaft streben. Aber wenn irgendeine weltanschauliche Aufgabe der Wissenschaft auf Tendenz verfallen kann, dann ist es die wissenschaftliche Forschung um Judenproblem. Das hierüber vorliegende Material ist zu eindeutig und wirksam, daß es gerade dann am überzeugendsten sein muß, wenn es mit unbegleiteter Sachlichkeit und wissenschaftlicher Präzision bearbeitet wird. Nicht hat das Judentum bisher mehr geübt und mit allen Mitteln zu verhindern versucht, als gerade die unbegleitete Sachlichkeit in der Erforschung der Judenfrage.

Schon das sogenannte jüdische Altertum bietet gemaltige Aufgaben für eine rasche Geschichtsforchung; die gemaltigen politischen und zeitlichen Auseinandersetzungen — es reichen von der samaritanischen Diaspora bis zur jüdischen Diaspora auf jenen Raum, der als die Urheimat des Judentums wohl einwandfrei festgelegt: auf Palästina, auf das „Heilige Land“; die Geschichte der jüdischen Stämme und schließlich jene Periode, in der sich aus diesem Vorkulturbestand das Judentum entwickelt. Es ist eine forschende Aufgabe von einem fast übernatürlichen Ausmaß, jene Zeitperiode, von welcher Zeit-

## Die großen Häfen unbrauchbar



### Ein Schiffsabteilungsministers

den durch Luftangriffe für die unbrauchbar, die so nach Großschiffen nicht hat, nur das höchste Schiffsbau, wie schwerer Anlagen zu sein, wenn es sich um vollkommene Schiffbau handelte. Es ist kein Wunder, wenn die Eisenbahnen, die in den Häfen unbrauchbar sind, wenn der Transport auf organisierte Weise nicht durch ein großes Schiffbau, das über die Notwendigkeit des in kleinen Häfen von sich geben kann, die einflussreichen Großstädten für gegen Verletzung geübt werden, wie es die New York inhalten möchte.

Beim deutschen Afrika-Korps Essen in einem vor den Toren einer afrikanischen Stadt von deutschen Panzertruppen errichteten Lager